

Hinweis

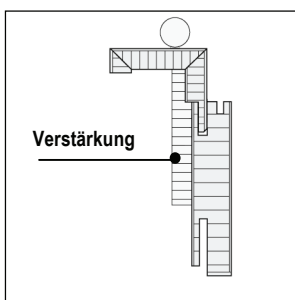
Ab 40 kg Türgewicht ist zusätzlich eine Verschraubung der Zarge am oberen Band zu empfehlen oder aber die Zarge auf der Bänderseite vollflächig auszuschäumen.

Ab 60 kg Türgewicht ist eine Verschraubung unbedingt erforderlich. Die Verschraubung kann unsichtbar durch den Zargenfalz erfolgen und wird durch die Zargendichtung verdeckt.

So wird das später oft auftretende „Hängen“ von schwereren Türen verhindert.

Wandverschraubung

1.



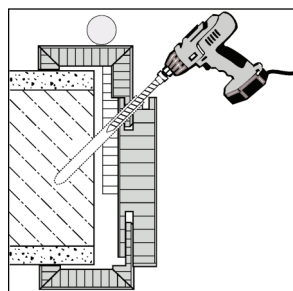
Vor dem Zusammenbau der Zarge zunächst an der Zargenrückseite ein 6 – 8 mm dickes Stück (ca. 65 mm breit und ca. 120 mm lang) Sperrholz- oder Hartfaserplatte als Verstärkung mit Leim und kleinen Schrauben am Futterbrett befestigen, und zwar direkt oberhalb der Bandtasche an der Zargenrückseite.

2.

Danach die Zarge nach der Montageanleitung, die der Zarge beiliegt, zusammenbauen und in die Wand setzen.

3. Vor dem Einschäumen die Zarge auch im Bereich der Verschraubung druckfest hinterfüllen.

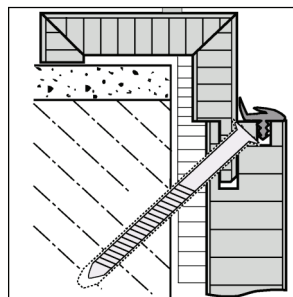
4.



Die Verschraubung sollte vor dem Einschäumen erfolgen, und zwar möglichst mit eingehängter Tür, da dann der korrekte Türblattsitz problemlos mit kontrolliert werden kann

Hierzu die Dichtung abziehen und schräg durch den Zargenfalz einen Dübel in die Wand setzen.

5.



Nun die Zarge festschrauben. Dabei auf ordnungsgemäßen Zargensitz achten. Dichtung wieder einziehen. Die Verschraubung ist nun verdeckt.